

2 | 2025

24. Jahrgang
20. Februar 2025
S. 69–136
PVSt 59865

GesR

GesundheitsRecht

Zeitschrift für Arztrecht, Krankenhausrecht,
Apotheken- und Arzneimittelrecht

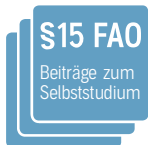
Herausgeber: Rechtsanwalt Prof. Dr. Martin Rehborn · Rechtsanwalt Dr. Rudolf Ratzel ·
Rechtsanwalt Prof. Dr. Jens Prütting, LL.M.oec.

otto-schmidt.de

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK



Aufsätze >	Alexander Eufinger – Zur Verfassungsmäßigkeit der Ausschließlichkeit einer Zwangsbehandlung im Krankenhaus 69
	Benjamin Reuter – Karl Lauterbachs ambulante Gesundheitspolitik in der 20. Legislaturperiode 76
Rechtsprechung kompakt >	Verbot reiner Finanzbeteiligungen an einer Rechtsanwaltsgesellschaft europarechtlich zulässig – Auswirkungen auf MVZ? (EuGH, Urt. v. 19.12.2024 – C-295/23) <i>Kilian Friedrich</i> 82
Rechtsprechung >	Mündlichkeit der Aufklärung (BGH, Urt. v. 5.11.2024 – VI ZR 188/23) 89
	Haushaltsführungsschaden (BGH, Urt. v. 5.11.2024 – VI ZR 12/24) 95
	Einkommensteuerpflicht eines Verdienstaufschlags (BFH, Urt. v. 15.10.2024 – IX R 5/23) <i>m. Anm. Johannes Brocks</i> 97
	Haftung für „Corona“-Schutzimpfung (OLG Koblenz, Urt. v. 25.9.2024 – 5 U 379/24) §15 102

ottoschmidt



Stark im Beweisrecht



2. Auflage mit allen aktuellen Neuerungen

Ahrens
Der Beweis im Zivilprozess
Von Prof. Dr. Hans-Jürgen Ahrens. 2. neu bearbeitete
Auflage 2025, 1.479 Seiten, Handbuch, 179 €.
ISBN 978-3-504-47141-5

In diesem Kompendium zum Beweisrecht werden sämtliche Stadien der Beweisaufnahme aufgezeigt und alle Details zu den Mitteln der Tatsachenfeststellung beleuchtet. Systematisch, von der Paragraphenfolge unabhängig, detailreich und ganz auf den Prozessalltag zugeschnitten. Alles belegt durch höchst- und obergerichtliche Rechtsprechung.

Die 2. Auflage enthält u.a. folgende Thematiken: Beweisaufnahme mittels Videokonferenztechnik, Umgang mit elektronischen Dokumenten, elektronischer Rechtsverkehr, Beweisverwertungsverbote im Hinblick auf die Datenschutzgrund-VO, aber auch „versteckte“ Änderungen wie durch das Justizstandortstärkungsgesetz. Höchst zuverlässig eingearbeitet von einem Experten zum deutschen und internationalen Zivilprozessrecht.

Informationen, Leseprobe und Bestellung: otto-schmidt.de

ottoschmidt

Sieben auf einen Streich



Neu: Kapitel zum Hinweisgeberschutz

Tschöpe
Arbeitsrecht Handbuch
Begründet von Dr. Ulrich Tschöpe.
Bearbeitet durch ein hochkarätiges Autorenteam
aus der Praxis. 14. neu bearbeitete Auflage 2025,
ca. 3.500 Seiten, gbd., ca. 180 €.
ISBN 978-3-504-42075-8

i Das Werk online
otto-schmidt.de/aka-juris.de/arbr

Der *Tschöpe* bietet in bewährter Qualität einen umfassenden Überblick über das gesamte Individual- und Kollektivarbeitsrecht sowie das Arbeitsgerichtsverfahren. Das Handbuch konzentriert sich dabei auf praxisnahe Fallgestaltungen im Arbeitsrecht und ist dank optisch hervorgehobener Prüfungsschemata, Checklisten, Beispiele und Formulierungsvorschläge der optimale Begleiter in der arbeitsrechtlichen Beratung.

In sieben Teilen alles Relevante der gängigen Praxis: Begründung von Arbeitsverhältnissen und ihre vertragliche Gestaltung, Regelungen im Rahmen eines bestehenden Arbeitsverhältnisses, Änderung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Kollektives Arbeitsrecht, Arbeitsgerichtsverfahren, Arbeitnehmerschutz, Arbeitsförderung und Rentenrecht. Neben der aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung ist ein neues Kapitel zum Hinweisgeberschutz eingearbeitet.

Gratis-Leseprobe und Bestellung unter **otto-schmidt.de**

otto**schmidt**

Meisterleistung



Unverzichtbares Standardwerk in Neuauflage

Martis/Winkhart
Arzthaftungsrecht
Fallgruppenkommentar
Bearbeitet von RA Rüdiger Martis;
RAin Martina Winkhart-Martis.
7. neu bearbeitete Auflage 2024,
ca. 1700 Seiten, gbd., ca. 130 €.
ISBN 978-3-504-18080-5

i **Das Werk online**
otto-schmidt.de/mieter
juris.de/pmmed

In der Neuauflage des *Martis/Winkhart* finden Sie effizient und zuverlässig die gesamte Bandbreite des Arzthaftungsrechts. Das gesamte Werk ist auf dem aktuellen Stand von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur. Anhand alphabetisch geordneter Fallgruppen erschließt sich die umfangreiche Informationsfülle zum gesamten Arzthaftungsrecht. Zusätzlich zur Darstellung der jeweiligen Fallgruppen liefert das Werk als exklusiven Service Muster einer Klageschrift und der darauf bezogenen Klageerwiderung.

Insgesamt wertet der Fallgruppenkommentar mehr als 6.000 obergerichtliche und höchstrichterliche Entscheidungen aus und erläutert diese. Zudem haben hunderte neuer Judikate Eingang gefunden, darunter viele bisher unveröffentlichte Entscheidungen. Sowohl Patientenvertreter als auch auf Behandlerseite tätige Anwälte finden hier ergiebige, sofort praktisch umsetzbare Vorlagen.

Weitere Informationen und Leseprobe unter **otto-schmidt.de**

ottoschmidt